



MATILDA

EFFECT



Pionierinnen der Forschung **Female Pioneers of Research**

Pt. 13
Ruth Benedict





Ruth Benedict (1878-1948)

Anthropologin

1923 promovierte sie in
Anthropologie über "das Konzept des
Schutzgeistes in Nordamerika".

Ihre Forschungen gelten als
Grundlage des Kulturrelativismus.



Nach 11 Jahren Feldforschung unter nordamerikanischen Ureinwohnerstämmen erschien ihr bekanntestes Werk, "Patterns of Culture" (1934), welches verschiedene Kulturen untersucht und zeigt, wie bestimmte Persönlichkeitsmerkmale und Einstellungen die Individuen innerhalb einer Kultur definieren.

Sie argumentierte, dass keine Eigenschaft isoliert existiert, sondern immer im Kontext der gesamten Kultur betrachtet werden muss.





Ihr 1940 erschienenenes Buch
"Race: Science and Politics"
war eine anthropologische
Widerlegung rassistischer Theorien.

Es war nicht als wissenschaftliches,
sondern als "Buch für die
Allgemeinheit" konzipiert. Die
Wichtigkeit der Unterscheidung
zwischen biologischer Rasse und
Rassismus als politischem Dogma
(dem Glauben an die angeborene
Überlegenheit einer Rasse und die
angeborene Unterlegenheit anderer)
wurde thematisiert.





"The trouble with life isn't that there is no answer, it's that there are so many answers."

"Das Problem des Lebens ist nicht, dass es keine Antwort gibt, sondern dass es so viele Antworten gibt."

